

Tolle Tänze und kolossale Kostüme

Spektakel der Extraklasse beim Frohsinn in Niederbrechen

Von Dieter Bäbler

BRECHEN-NIEDERBRECHEN

(red). Es war schlichtweg die Sahne auf der Kirschtorte oder die Krönung eines Rosenmontages – das Tanzspektakel beim Frohsinn in Niederbrechen. Die Kulturhalle platzte aus allen Nähten, und das lag nicht am freien Eintritt. Sondern daran, dass alle diese atemberaubenden Tänze und wundervollen Kostüme sehen wollten.

Diese Veranstaltung hat den Namen Spektakel mehr als verdient. Die Moderatorinnen des Abends, Silke Steul und Fabienne Lang, führten souverän durch den Abend, hatten für alle teilnehmenden Gruppen ein Präsent parat und kamen selbst aus dem Staunen oftmals nicht heraus. Das närrische Volk in der Halle war von Anfang an auf Betriebstemperatur und zollte jeder Tanzdarbietung lang anhaltenden Applaus, und die Publikumsraketen waren mehr als angebracht und erbrachten den Darbietungen damit die nötige Anerkennung.

Alle Formationen lieferten klasse Tänze ab, oftmals der Kategorie Extraklasse und bei der Gestaltung der Kostü-



Die Tanzgruppe Experience aus Mensfelden mit einem starken Auftritt.

Fotos: Dieter Bäbler

me und des eigens zum Tanz entworfenen Bühnenbildes wurde sich gleich mehrmals überboten. Jeder Tanz hatte seine eigene Geschichte und hätte es verdient, ausführ-

lich beschrieben zu werden, aber dafür bräuchte es eine Sonderbeilage. 20 Tanzgruppen waren an diesem Abend am Start, in den meisten Fällen mit mehr als zwölf Tänzerinnen und Tänzern. Training, Vorbereitung, Anschaffung beziehungsweise Schneidern der Kostüme sowie An- und Abtransport zu den Auftritten verdient an dieser Stelle ein großes Lob an alle Protagonisten.

Im Folgenden die teilnehmenden Gruppen in der Reihenfolge der Auftritte und mit dem Namen des Tanzes sowie dem Heimatort: „Rote Funken“ (Gardetanz, Frohsinn Niederbrechen), „Experience“ (Willkommen in der Steinzeit, Mensfelden), „Männerballett Frohsinn Niederbrechen“ (Vorsicht Abschlag, der besondere

Golfclub), „Lost Rabbits“ (Moulin Ruge, Frohsinn Niederbrechen), „Glashoch Rangers“ (Top Gun, Birlenbach), „Gi'orrias“ (Marionetten, Frohsinn Niederbrechen), „Die Ölfier“ (A Lovestory-Vogelscheuche und der Kürbis, Villmar), „Happy Feet“ (Schautanz Modern, SV Wilsenroth), „Möhner Dance Boys“ (Eine Nacht auf der Black Pearl, Hellenhahn-Schellenberg), „Beatbreakers“ (Avatar-Willkommen auf Pandora, TSG Oberbrechen), „Beuerbacher Tanzbären“ (Barbie, TuS Beuerbach), „Brecher Hoase“ (Murder on the Dancefloor, Frohsinn Niederbrechen), „CC-Chicks“ (Mexiko-Dia de los muertos, Concordia Niederbrechen), „Männerballett Taktlos“ (Rapunzel auf der Suche nach einem Mann,

Werschau), „WilsMiss“ (Aufstand der Puppen, SV Wilsenroth), „Gulaschtopp“ (Frankenstein, TSG Oberbrechen), „Melodia“ (Greatest Showman, Niederselters), „Royal Männerballett“ (Las Vegas, Würges), „Burning Flames“ (Der Sandmann, Villmar), „Sweet Punch“ (Let it Bee, TSG Oberbrechen).

Am Ende war den Moderatoren eine Sache besonders wichtig: Danke zu sagen – an alle Teilnehmer, denen der höchste Respekt gezollt werden muss, an ein fantastisches, närrisches Publikum und an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Anschließend wurde noch bis in den frühen Morgen auf der DJ-Party gefeiert.



Fantasievolle Kostüme: Gulaschtopp aus Oberbrechen.